

# In der schwäbischen Provinz oder am Ganges

Geschichten über Städte als Verlagsdebüt: „Schau gen Horizont und lausche“

**Geschichten über Städte von ganz unterschiedlichen Autoren versammelt das erste Buch des neuen Verlags Asphalt & Anders. Die Qualität stimmt.**

ALBERT HEFELE

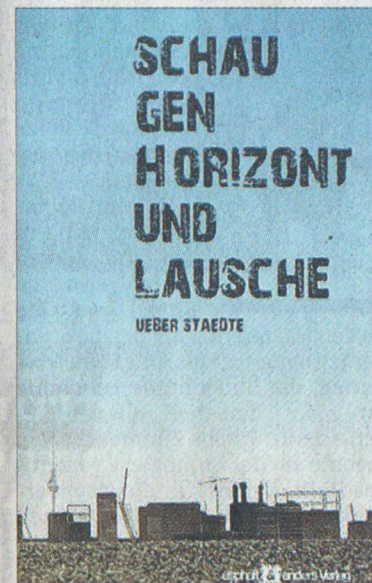
„Wir klettern aufs Dach, der Weitsicht wegen... Wir schauen gen Horizont und lauschen. Lauschen den Geschichten der Stadt.“ So steht es im Vorwort des ersten Buches aus dem Asphalt & Anders Verlag in Hamburg. Der junge Verlag von Nico Schröder und des in Biberach aufgewachsenen Stefan Mayr startete mit einem Buch über Städte.

Es sind Geschichten aus allen möglichen Städten. Von Toby Hoffmanns Beobachtungen, wenn die kleine schwäbische Stadt feiert – „dann werden die Menschen hier

zu Typen, die anderen Menschen Maßkrüge über den Kopf ziehen“ – über Selim Oezdogans melancholisches „Laternenlicht“ bis zu Matto Kaempf, der am Ganges eine skurrile Obsession fürs Leichenverbrennen entwickelt hat: „Ich gehe Leichenschauen. Wieder und Wieder.“

Geschichten auch von allen möglichen Autoren. Manche sind als Schreiber, Film- und Theatermacher erfolgreich oder schon anderweitig mit Auszeichnungen überhäuft. Wieder andere sind vor allem in Anthologien vertreten und im Poetry-Slam-Geschäft.

Die Jungverleger hatten nach der Ausschreibung des Projekts 90 Beiträge bekommen. Sicher ist, dass die Auswahl stimmt, und damit stellen Stefan Mayr und Nico Schröder schon mal eine Basisfähigkeit fürs Büchermachen unter Beweis: Sie haben ein Gefühl für Autoren. Und: Da



Gelungener Verlagserstling.

sich beide während eines Volontariats in Hamburg kennen gelernt hatten und momentan noch als Lektoren arbeiten, wissen sie genau, wie der Verlagshase läuft. Das hält ihre Risiken in Grenzen, vor Trümereien sind sie deswegen nicht geschützt, die da wären: „Rezensionen in der ‚Zeit‘ und dass einige der 23 Autoren, die in der ersten Anthologie des Verlages vertreten sind, ein Buch bei uns machen“, wie Stefan Mayr erklärt.

Illusionär ist das alles nicht. „Schau gen Horizont und lausche“ geht bereits in die zweite Auflage und das zweite Buch des Verlags, „Der Schlaf und das Flüstern“ von Stefan Petermann, ist vor kurzem auf den Markt gekommen.

■ Schau gen Horizont und lausche. Über Städte; Hrsg. Stefan Mayr und Nico Schröder; Verlag Asphalt & Anders; Hamburg, 160 S., 11.90 Euro.